

Automatische Fütterungssysteme für Rindvieh

Für viele Viehhalter stellt die Umstellung auf automatisches Füttern einen großen Schritt dar. Dabei wird die Automatisierung in modernen Milchviehbetrieben immer wichtiger, um effizient und rentabel Milch produzieren zu können. Besonders der Vorteil, dass häufiger am Tag gefüttert werden kann, wirkt sich positiv auf die Futteraufnahme aus. Untersuchungen haben gezeigt, dass eine größere Futteraufnahme die Grundlage für den Gesamtzustand und die Gesundheit des Viehbestands bildet. Dies führt zu höherer Milchproduktion, besserer Fruchtbarkeit und besserer Gesundheit der Tiere.

Tiromatic Fütterungsroboter

Abgesehen von einer ausgewogenen Ration ist auch eine gute Mischqualität sehr wichtig. Die Triomatic Fütterungsroboter besitzen eine besondere Wannenform, sodass das Futter in senkrechter wie auch waagrechter Richtung gemischt wird: das „Dual Flow“-Prinzip. Dank der einzigartigen Form der Schnecken lassen sich selbst kleine Futtermengen (schon ab 60 kg) gut mischen. Aber auch durch die hohe Schneckendrehzahl wird das Futter besser gemischt. Also bekommen auch die kleineren Gruppen eine ausgewogene und gut gemischte Ration vorgesetzt.

Triomatic WB Fütterungsroboter mit Akku

Der Triomatic WB Fütterungsroboter fährt auf Rädern und verfügt über Batterien zum Fahren, Dosieren und Anschieben. In der Futterküche dockt der Fütterungsroboter an eine Stromschiene an, um die Akkus aufzuladen und um auf Netzspannung in der Futterküche fahren und mischen zu können. Dies gibt dem Roboter zusätzliche Kapazität und verlängert die Lebensdauer der Batterien. Zum Navigieren nutzt der Triomatic WB Akkuroboter eine Antenne, die einem Induktionsdraht oder Transpondern im Fußboden folgt. Dies ermöglicht das Fahren, ohne dass eine Schiene erforderlich ist, auch zwischen verschiedenen Ställen auf einem Hof. Der Roboter kann mit allen Triomatic-Futterküchentypen kombiniert werden.

Inhalt	3 m ³
Ausdosiervariante	Querförderband
Modell	Fahrender Fütterungsroboter mit Batterie

Serienmäßige Ausstattung

- Mischbehälter 3 m³ aus verschleißfestem VA-Stahl
- Zwei vertikale Mischschnecken aus verschleißfestem VA-Stahl
- Beidseitig austragendes Querförderband
- Touchscreen und Bedien-Terminal
- Vollelektrischer Antrieb
- Sicherung durch Stoßdämpfer
- Stufenlose Geschwindigkeitsregelung des Querförderbands und der Mischschnecke
- Vier Räder, davon zwei mit Antrieb und zwei drehbar



Triomatic WP fahrende Futterroboter

Dieser Futterroboter fährt auf vier Rädern und benötigt daher keine Hängekonstruktion. Zwei gesondert angetriebene Räder (Panzerlenkung) sorgen dafür, dass der Roboter problemlos über den Futtergang manövriert. Der fahrende Roboter verfügt über zwei vertikale Mischschnecken, ein beidseitig austragendes Querförderband und hat ein Fassungsvermögen von 3 m³. Der Roboter wird über eine Stromschiene mit Strom versorgt. Im Stall sind jedoch keine Umbauten erforderlich. Durch die kontinuierliche Stromversorgung wird das System ununterbrochen mit Strom versorgt und bleibt nicht wegen Strommangel stehen. Der Futterroboter Triomatic WP 2 300 folgt der Stromschiene. Er kann sogar Steigungen bis 5 % überbrücken und problemlos Schwellen bis 50 mm Höhe überfahren. Der Roboter kann mit allen Triomatic-Futterküchentypen kombiniert werden. In Kombination mit einem stationären Futtermischer, einer Futterküche oder mit Zuführbunkern für loses Futter kann der Futterroboter als vollständig automatisiertes Fütterungssystem eingesetzt werden. Der Futterroboter ist zudem in einer hängenden Ausführung erhältlich.

Inhalt	3 m ³
Ausdosierverhalten	Querförderband
Modell	Futterroboter fahrend

Serienmäßige Ausstattung

- Mischbehälter 3 m³ aus verschleißfestem VA-Stahl
- Zwei vertikale Mischschnecken aus verschleißfestem VA-Stahl
- Beidseitig austragendes Querförderband
- Touchscreen und Bedien-Terminal
- Vollelektrischer Antrieb
- Sicherung durch Stoßdämpfer
- Stufenlose Geschwindigkeitsregelung des Querförderbands und der Mischschnecke
- Vier Räder, davon zwei mit Antrieb und zwei drehbar



Triomatic HP hängende Futterroboter

Der Triomatic HP 2 300 ist ein hängender Futterroboter. Der Roboter bewegt sich mithilfe einer Hängekonstruktion im Stall, was sich als besonders praktisch erweist, wenn der Roboter in bestimmten Bereichen des Stalls nach oben bewegt werden muss. Dieser Fütterungsroboter kann angehoben und über die Liegeboxen geführt werden. Dadurch lässt sich der Roboter auch für das Verteilen von Stroh in den Boxen einsetzen. Weil der Futterroboter Triomatic HP 2 300 an einer Schiene hängt, ist er unabhängig von der Beschaffenheit des Untergrunds und das System ist beim Einsatz im Freien nicht von den Witterungsbedingungen abhängig. Der Triomatic Fütterungsroboter verfügt über zwei vertikale Mischschnecken, ein beidseitig austragendes Querförderband und hat ein Fassungsvermögen von 3 m³. Der Futterroboter kann in Kombination mit einem stationären Futtermischer, einer Futterküche oder mit Zuführbunkern für loses Futter als vollautomatisiertes Fütterungssystem eingesetzt werden. Zudem ist ein fahrender Fütterungsroboter verfügbar, siehe Futterroboter Triomatic WP 2 300 auf Rädern.

Inhalt	3 m ³
Ausdosiervariante	Querförderband
Modell	Futterroboter hängend

Serienmäßige Ausstattung

- Mischbehälter 3 m³ aus verschleißfestem VA-Stahl
- Zwei vertikale Mischschnecken aus verschleißfestem VA-Stahl
- Beidseitig austragendes Querförderband
- Touchscreen und Bedien-Terminal
- Vollelektrischer Antrieb
- Sicherung durch Stoßdämpfer
- Stufenlose Geschwindigkeitsregelung des Querförderbands und der Mischschnecke
- Laufkatzensystem mit gummibeschichtetem Antriebsrad



Triomatic Futterküche

Welche Futterküche von Triomatic am besten für einen (Milch-)Viehbetrieb geeignet ist, hängt von verschiedenen Faktoren wie Betriebsgröße, Anzahl Raufuttersorten, Anzahl Futtergruppen und der aktuellen Art der Lagerung des Raufutters ab. Die Futterküche des Triomatic T20 wird beispielsweise vor allem dann verwendet, wenn der (Milch-)Viehhalter seinen Viehbestand mit einer Grundration füttern möchte. Der Triomatic T30 eignet sich besonders für (Milch-)Viehhalter, die ein automatisches Fütterungssystem mit einer einfachen Technik wünschen und bereit sind, die Futterküche täglich zu füllen. Die Futterküche des Triomatic T40 ist für (Milch-)Viehhalter, die optimale Flexibilität wünschen und das Futter in Siloblöcken oder Ballen für fünf Tage lagern und nur einmal pro Woche nachfüllen wollen.

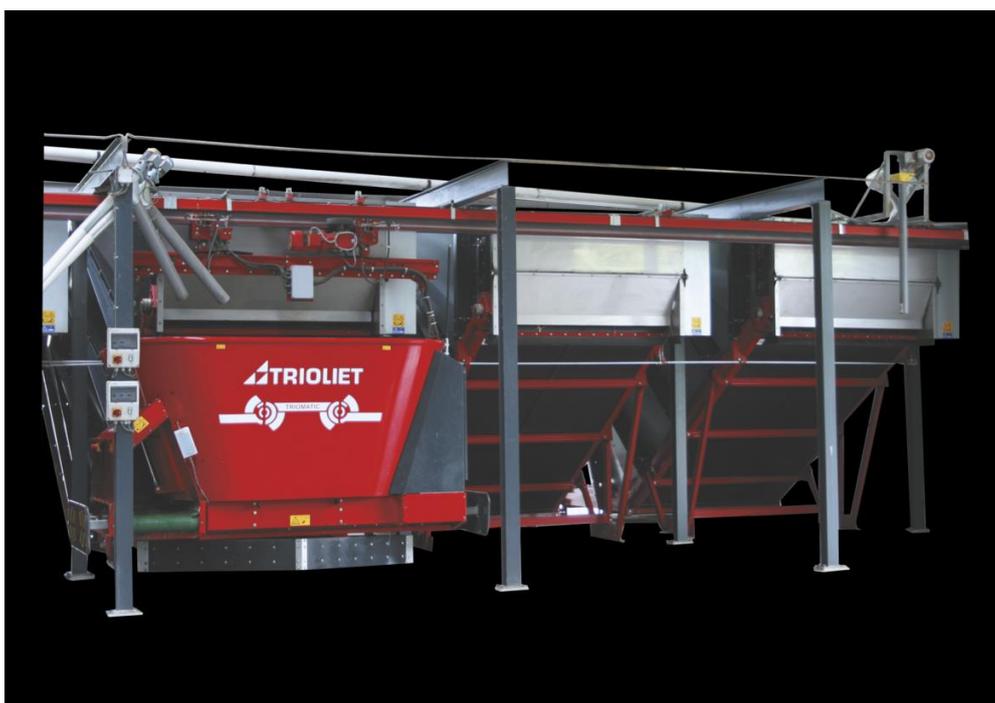
Futterlager Triomatic T30 für automatische Fütterungssysteme

Die Futterlagerung/Futterküche Triomatic T30 umfasst einen oder mehrere Zuführbunker für loses Raufutter, das mit einer Silozange geladen werden muss. Die Anzahl der Raufutterkomponenten bestimmt dabei die Anzahl der Triomatic Zuführbunker. Daneben können Zusatzprodukte und Kraftfutter aus anderen Speicherbehältern/Silos in den Triomatic Futterroboter gefüllt werden. Der Futterroboter ruft das Futter für jeden Bunker ab. Wegen der speziellen Form mit horizontalem Ladeteil und der großen Ladebreite ist der Zuführbunker leicht mit Hilfe eines Schleppers mit Frontlader oder eines Radladers zu beladen. Die Futterküche für das automatische Füttern des Viehs verfügt über ein Hydraulikaggregat mit Steuerungskasten. Das System kann mit einem fahrenden Futterroboter mit Akku, einem hängenden Futterroboter mit Strom oder einem fahrenden Futterroboter mit Strom kombiniert werden.

Anzahl Tage Vorrat	1 – 3 Tage
Ausdosiervariante	Verteilerwalze mit Abdeckung
Typ	Futterlagerung mit Zuführbunkern
Fütterungsroboter	Kann mit jedem Typ Triomatic Futterroboter kombiniert werden

Serienmäßige Ausstattung

- Robuste Bunker für die Lagerung von lose geladenem Schüttgut-Raufutterkomponenten
- Doppelte Verteilerwalze mit Abdeckung zum Schutz vor Verschütten
- Bunker dosieren direkt in den Fütterroboter aus
- Für Raufutter mit begrenzter Halmlänge (max. 15 cm), System schneidet nicht
- Doppelter Boden, damit kein Futter unter dem Bunker verschüttet wird
- Flaches und ansteigendes Bunkerteil für First-In-First-Out-Systeme
- Solider hydraulischer Antrieb
- Boden und Wand aus korrosionsbeständigem Metall



Futterlagerung Triomatic T40 für automatische Fütterungssysteme

Das automatische Fütterungssystem Triomatic T40 besteht aus einer Futterküche/einem Futterlager mit Zuführböden für Siloblöcke und Ballen. Die Anzahl der Rohfutterbestandteile bestimmt die Anzahl Zuführböden, in denen Futter für mehrere Tage (ca. 3–5) gelagert werden kann. Das Schneidsystem verfügt über runde Kreismesser, die das Futter gleichmäßig abschneiden und eine perfekte Schnittfläche hinterlassen. Das System kann mit einem fahrenden Futterroboter mit Akku, einem hängenden Futterroboter mit Strom oder einem fahrenden Futterroboter mit Strom kombiniert werden. Dank der unkomplizierten, einfachen Technik der kreisförmigen Schneidmesser verbraucht das System mit 0,5 bis 1,0 kWh pro Ladung nur wenig Energie. Dies bedeutet eine Einsparung von gut 50 % gegenüber anderen (herkömmlichen) Systemen. Auf dem Dairy Campus in Leeuwarden kommt daher das automatische Fütterungssystem Triomatic zum Einsatz.

Anzahl Tage Vorrat	3 – 5 Tage
Ausdosiervariante	Schrägförderkette
Typ	Futterlager mit Zuführböden für Blöcke oder Ballen
Fütterungsroboter	Kann mit jedem Typ Triomatic Futterroboter kombiniert werden

Serienmäßige Ausstattung

- Robuste Zuführböden für die Lagerung von Blöcken und/oder Ballen
- Schneideinheit mit Kreismessern
- Schnittdicke pro Zuführboden einstellbar von 2,5 bis 20 cm
- Messer- und Vorschubgeschwindigkeit pro Zuführboden einstellbar
- Breite Quer- und Schrägförderkette mit Wiegesystem
- Vollelektrischer Antrieb
- Übersichtlicher Touchscreen für die Eingabe der Futtersorten, Rationen, Futtergruppen usw
- Langlebige Materialien



Triomatic T20 Futterlagerung für automatische Fütterungssysteme

Die Futterküche verfügt über einen zentralen Steuerungskasten, mit dem eine bzw. mehrere stationäre Mischanlagen, Kraftfuttersilos und diverse Dosieranlagen gesteuert werden können. Der Triomatic T20 eignet sich insbesondere für Viehhalter, die eine Grundration ausgeben und eventuell je Futtergruppe verschiedene Komponenten hinzufügen wollen, sowie für kleine Viehhaltungsbetriebe, die dem Viehbestand gegen eine geringe Investition eine umfangreiche Ration füttern wollen. Das System kann mit einem fahrenden Futterroboter mit Akku, einem hängenden Futterroboter mit Strom oder einem fahrenden Futterroboter mit Strom kombiniert werden.

Anzahl Tage Vorrat	1 Tag
Ausdosiervariante	Schrägförderkette
Typ	Futterküche mit stationärem Mischsystem
Fütterungsroboter	Kann mit jedem Typ Triomatic Futterroboter kombiniert werden

Serienmäßige Ausstattung

- Futterküche mit einer oder mehreren stationären Mischanlage(n)
- Stationäre Mischanlagen sind in unterschiedlichen Größen erhältlich
- Zentraler Schaltschrank
- Schrägförderkette mit 3,35 m Länge
- Antrieb der stationären Mischanlage durch Elektromotoren
- 6-polige Elektromotoren oder 4/8-polige Elektromotoren mit Polumschaltung



Futterlager Triomatic T10 für automatische Fütterungssysteme

Der Triomatic T10 ist ein zentraler Steuerungskasten, mit dem Hochsilos und diverse Dosierer gesteuert werden können. Der Triomatic T10 ist insbesondere für Viehhalter geeignet, die eine Grundration ausgeben und eventuell je Futtergruppe verschiedene Komponenten hinzufügen wollen, sowie für kleine Viehhaltungsbetriebe, die dem Viehbestand gegen eine geringe Investition eine umfangreiche Ration füttern wollen. In Kombination mit einem fahrenden Fütterungsroboter mit Akku, einem hängenden Futterroboter oder einem fahrenden Futterroboter mit Strom bildet der Triomatic T10 ein automatisches Fütterungssystem.

